

Inhalt

Danksagung.....	9
Einleitung.....	11
Terminologie und Verwendung klinischer Beispiele	12
Teil I: Die theoretischen Grundlagen der DVT.....	15
1. Prinzipiengeleitete Behandlung.....	16
2. Integrative Behandlung	21
3. Dialektische Prinzipien.....	26
3.1 Die zusammenhängende Natur der Realität	26
3.2 Die kontradiktorische Natur der Realität	28
3.3 Die kontinuierliche Veränderung der Realität.....	31
4. Die Betonung der Vorrangstellung des Affekts.....	33
4.1 Emotion als Reaktion des gesamten Systems	33
4.2 Emotionale Vulnerabilität	34
4.3 Unfähigkeit zur Modulation von Affekt	35
5. Die transaktionale Theorie von fähigkeits- und motivationsbezogenen Defiziten	37
6. Lerntheorie I: Klassische Konditionierung.....	39
6.1 Klassische Konditionierung	39
7. Lerntheorie II: Operante Konditionierung.....	42
8. Ein verhaltenswissenschaftlicher Ansatz in der Diagnostik....	46
9. Zen-Prinzipien	50

Teil II: Die praktischen Grundlagen der DVT	53
10. Die Entwicklung von Modalitäten zur Erfüllung bestimmter Funktionen	54
10.1 Verbesserung von Fähigkeiten.....	54
10.2 Steigerung der Motivation.....	55
10.3 Sicherstellung von Generalisierung	55
10.4 Strukturieren der Umgebung.....	56
10.5 Verbesserung der Fähigkeiten des Therapeuten und seiner Motivation für eine effektive Behandlung	57
11. Telefonisches Coaching.....	59
12. Die Teamkonsultation.....	62
13. Die Behandlung des Systems.....	67
13.1 Organisatorische Vorbehandlung	67
14. Die Strukturierung der Behandlung in Phasen	72
14.1 Phase 1: Das Erreichen von Verhaltensstabilität	73
14.2 Phase 2: Die emotionale Verarbeitung der Vergangenheit.....	74
14.3 Der Übergang zwischen Phase 1 und Phase 2.....	75
15. Die Stärkung der Verpflichtung in der Vorbehandlung.....	77
16. Die hierarchische Anordnung von Behandlungszielen	82
16.1 Die Organisation primärer Behandlungsziele.....	82
16.2 Die Strukturierung der Sitzungsagenda.....	86
16.3 Behandlungsziele in anderen Modalitäten	87
17. Validierung im Kontext der aktuellen Situation oder der inhärenten Fähigkeiten des Klienten	88
18. Die Analyse von Verhalten (mit ein oder zwei Kunstgriffen) ..	93
19. Integration multipler KVT-Prozeduren in eine Lösungsanalyse	98
19.1 Lösungen entwickeln.....	99
19.2 Lösungen evaluieren.....	100
19.3 Lösungen umsetzen.....	101
19.4 Klinische Skizze	102
20. Geschicktes Verhalten	105
21. Exposition an einer Vielzahl von Affekten.....	111

22.	Kontingenzmanagement im therapeutischen Kontext	115
23.	Die Veränderung kognitiver Verhaltensweisen	119
24.	Dialektisches Vorgehen.....	121
25.	Die Verwendung von Selbstenthüllung.....	125
25.1	Distinktive Arten der Selbstenthüllung	126
25.2	Funktionen der Selbstenthüllung.....	127
26.	Konfrontation und Irreverenz	128
27.	Beteiligung des Klienten.....	131
28.	Die Behandlung von mit der Therapie interferierenden Verhaltensweisen aufseiten des Klienten	135
29.	Die Behandlung des Therapeuten	139
30.	Belege für Wirksamkeit und Effektivität	142
30.1	Wirksamkeit der DVT	142
30.2	Effektivität der DVT	145
	Literatur.....	147
	Index	153